Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1956)
Heft: 3

Artikel: Schweizer weben Wolle
Autor: E.N.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-792933

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der neue Farbenfilm

SCHWEIZER WEBEN WOLLE

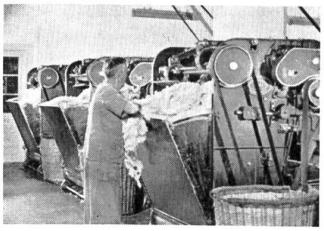
Die schweizerischen Tuchfabrikanten und Kammgarnweber haben ihre schon seit Jahren gehegte Absicht, einen modernen Dokumentarfilm über die schweizerische Wollgewebefabrikation herzustellen, nun zu verwirklichen vermocht. Ihr Film « Schweizer weben Wolle » wird diesen Herbst der Öffentlichkeit vorgeführt werden. Es ist ein Farbenfilm in 35 und 16 mm (Eastman-Color), mit einer Laufdauer von zwölf Minuten, mit deutscher und französischer Sprachversion. Der Streifen ist ein Produkt der Praesens-Film A.-G., Zürich. Als Kameramann fungierte der bekannte Operateur Emil Berna, die Musik komponierte Robert Blum. « Schweizer weben Wolle » (Laine et Tissages Suisses) wird ab Mitte Oktober in den schweizerischen Lichtspieltheatern laufen ; vom Vortragsdienst der schweizerischen Zweigstelle des Internationalen Wollsekretariats wird er ab dem gleichen Zeitpunkt in Schulen, Vereinen usw. gezeigt werden.

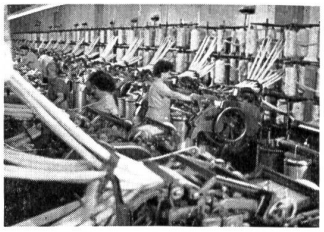
Im neuen Film der schweizerischen Wollweber — der vor dreissig Jahren gedrehte besitzt nur noch historischen Wert — ist die Fabrikation des Wollstoffes von der rohen Wolle im Schweiss bis zum nadelfertigen Gewebe, so wie er in einer Wolltuchfabrik produziert wird, eindrücklich dargestellt. Es war selbstverständlich nicht möglich, alle Fabrikationsprozesse bis in jedes Detail aufzunehmen. Die Auftraggeber wollten ja auch nicht einen eigentlichen Lehrfilm, sondern einen für das breite Publikum bestimmten Streifen schaffen, um diesem in die vielfältige Wollgewebefabrikation Einblick zu geben und bei ihm für diese Industrie Vertrauen zu erwecken und zu erwerben. Der Film dürfte nicht nur bei der Frauenwelt, sondern ganz allgemein auf grosses Interesse stossen.

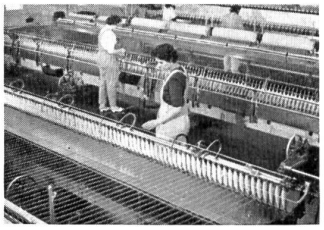
E. N.

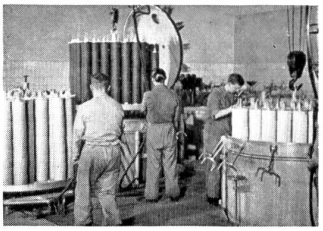
1. Sortieren
2. Krempeln
3. Kämmerei
4. Selfaktorspinnerei
5. Garnfärberei
6. Zettlerei
7. Websaal
8. Waschen der Wollstoffe
9. Dämpfen
10. Dekatur

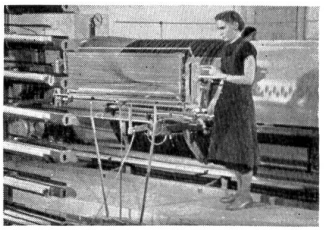
1

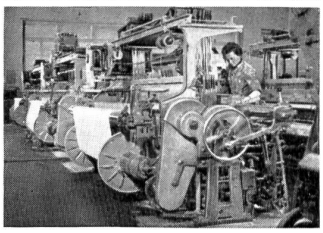
2


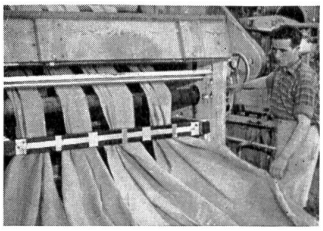
3


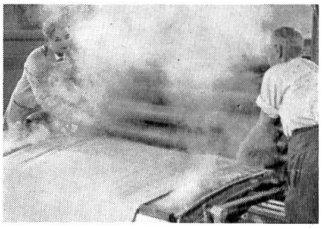
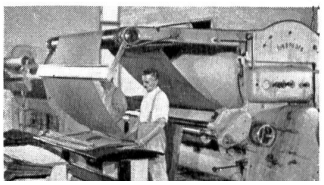
4


5


6


7


8


9


10